Performing Arts
Choreographisches Zentrum NRW
Tanzlandschaft Ruhr

PACT Zollverein

c/o Choreographisches Zentrum NRW Betriebs-GmbH Bullmannaue 20 a D-45327 Essen

Ann-Charlotte Günzel

Leitung Kommunikation Fon +49 (0)201.289 47 10 Fax +49 (0)201.289 47 01 www.pact-zollverein.de

ann-charlotte.guenzel@pact-zollverein.de

PRESSEMITTEILUNG

18.05.2021

•GHOSTS OF THE PAST«: MICHIEL VANDEVELDE ZEIGT FILMISCHE RETROSPEKTIVE BEI PACT

Mit Ghosts of the Past verwebt Michiel Vandevelde Fragmente seines choreographischen Schaffens zu einem ungewöhnlichen Film: in den markanten Räumen von PACT inszeniert er Passagen seiner choreographischen Arbeit der letzten neun Jahre. Dabei zeigen sich rote Fäden und lose Verbindungen, die persönliche Schaffensgeschichte ebenso wie Bezüge zur Tanzgeschichte.

Eine Drone durchstreift das leere Gebäude von PACT. Ihre Reise ist eine Reise durch Zeit und Raum: sie führt durch die Dauer eines Tages, von den Morgenstunden bis zum Sonnenuntergang, vom Gang in das Gebäude von PACT, über die markant gekachelten Flure und großzügigen Bühnenräume, bis hin auf das ins Abendlicht getauchte Dach. Im Rückblick auf neun Jahre seiner choreographischen Arbeit inszeniert Vandevelde •Ghosts of the Past (Uraufführung, 10.06. 19 Uhr) gleich einer filmischen Ausstellung. Auf der Reise durch sein Werk – von ›Love Songs (veldeke) (2012) bis ›Dances of Death (2021) – offenbaren sich Verbindungen, unterliegende Erzählstränge und wiederkehrende Fragestellungen.

So wirkt der Film wie ein Gang durch eine außergewöhnliche Gedankenausstellung: jeder Raum birgt eigene Geister der Vergangenheit, Fragmente aus einem performativen Schaffen, in dem sich zahlreiche Querverbindungen spannen. So öffnet sich mit jeder neuen Perspektive und jedem Raum ein neues Kapitel, das auf dem vorhergehenden aufbaut. Wir begegnen Tänzer:innen, Tänzen, Klängen und Texten – die sich mit ihren Eigenheiten und Stimmungen zu einem wilden Remix verbinden.

Über Michiel Vandevelde:

Michiel Vandevelde studierte Tanz und Choreographie an der renommierten Brüsseler Tanz- und Performance-Schule P.A.R.T.S.. Er ist als Choreograph, Autor und Kurator tätig – aktuell für den Bereich Performing Arts am Kunstzentrum deSingel (Antwerpen). Zu seinen jüngsten Arbeiten zählen Ends of Worlds (2019), Neuer Neuer Neuer Tanz (2019 mit dem Folkwang Tanzstudio bei PACT entwickelt), The Goldberg Variations (2020) sowie Dances of Death (2021). Viele

seiner Choreographien nehmen Momente der Tanzgeschichte als Ausgangspunkt: so ist Ends of Worlds (2019) eine Reise durch verschiedene moderne und zeitgenössische Choreographien und Tanzformen des 20. Jahrhunderts (darunter von Isadora Duncan, Kurt Jooss, Anne Halprin, Steve Paxton und Trisha Brown bis hin zum Einfluss digitaler Technologie). Die im Auftrag von PACT entstandene Arbeit Neuer Neuer Neuer Tanz entwickelte dieses Ausgangsmaterial mit dem Folkwang Tanzstudio zu einem imaginierten "Tanz der Zukunft". "The Goldberg Variations (2020) blickt auf die Entwicklung des (Kontakt-)Improvisationstanzes in den 1970er Jahren, während Vandevelde mit "Dances of Death (2021) tiefer in die Vergangenheit des Tanzes eintaucht und sich mit dem Motiv des "danse macabre" oder "Totentanz" im 14. Jahrhundert beschäftigt. Mit "Ghosts of the Past führt er sein Schaffen gleich einer filmischen Ausstellung zusammen und macht Verwebungen und Querverbindungen zwischen seinen Arbeiten erfahrbar.

TERMINE

10.06.21 | 19 Uhr
On Demand bis 31.08.

- Uraufführung / Koproduktion Michiel Vandevelde

>Ghosts of the Past<

Performance / Film / Online

Stream über: www.pact-zollverein.de

BILDMATERIAL

Bildmaterial zur Veranstaltung steht Ihnen in unserem Pressebereich zur Verfügung: www.pact-zollverein.de/service/presse

Wir bitten Sie zu beachten, dass alle Abbildungen urheberrechtlich geschützt sind und ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung unter Angabe der aufgeführten Bildnachweise verwendet werden dürfen.

PRESSEKONTAKT

PACT Zollverein Ann-Charlotte Günzel Leitung Kommunikation ann-charlotte.guenzel@pact-zollverein.de